

Vorbeurteilung KW Rissbach im Fachbereich Wasserwirtschaft

Grundbewertung

Tabelle 1: Zusammenfassung der Einstufung der Kriterien des Fachbereiches Wasserwirtschaft

Kriterien	Punkte	Wertungs- anteile	Wertungs- punkte	Kommentare
	0 bis 5	0 bis 100%	0 bis 5	
WASSERWIRTSCHAFT				
Potenzialnutzungsgrad	3	25%	0,75	ausbaufähiges Potenzial nur tlw. genutzt und optimale Nutzung nicht mehr erreichbar
Speicherungsgrad	2	5%	0,10	keine Speichermöglichkeit
Ausbaugrad	3,5	15%	0,53	$Q_A / MQ = 7,00 / 5,80 = 1,21$ (abgewertet um 1,5 Pkte. wegen kurzer Überschreitungsdauer u. sehr hohem spezif. Ausbaudurchfluss)
Höhe-Länge-Beziehung	5	5%	0,25	$4,52 \text{ m} / 73,6 \text{ m} \times 100 = 6,14 \%$ (aufgewertet um 3 Pkte. wegen sehr großem EZG i. Verh. zur Fallhöhe)
Arbeits- / Leistungsbezogene Effizienz	2,5	15%	0,37	$220 \text{ m} / 1,1 \text{ GWh/a} = 200,0 \text{ m/GWh}$ (mittlerer Wert) $220 \text{ m} / 1000 / 0,05 \text{ MW} = 4,4 \text{ km/MW}$ (mäßiger Wert)
Hochwasserdämpfung / -schutz	1	10%	0,10	kein Einfluss auf den Hochwasserrückhalt, aber auch keine Verbesserung des Hochwasserschutzes
Veränderung des Gefährdungspotenzials	4	5%	0,20	keine Veränderung
Einfluss auf den Feststoffhaushalt	2	10%	0,20	tendenziell negativer Einfluss
Auswirkung auf die Immissionssituation	3	5%	0,15	keine Veränderung
Einfluss auf das Grund- / Bergwasser	4	5%	0,20	kein Einfluss
Summen		100%	2,85	bedingt attraktiv

Aus geologischer und hydrogeologischer Sicht bestehen gegen das geplante Vorhaben keine prinzipiellen Einwände bzw. keine Ausschließungsgründe.

Die Grundbewertung ergibt 2,85 Punkte

Klimaschutzbonus

Die Ermittlung erfolgte vereinbarungsgemäß durch die Abt. ESA am 05.07.2012.

Demnach beträgt der **Klimaschutzbonus 0,01 Punkte**

Beurteilungsergebnis

Für den Fachbereich Wasserwirtschaft beträgt die Gesamtpunktzahl 2,86, womit das gegenständliche Projekt im klar „bedingt attraktiven“ („gelben“) Bereich liegt.